

Günther Beckstein mit höchster Stimmenzahl in VELKD Kirchenleitung gewählt

Der ehemalige bayerische Ministerpräsident Günther Beckstein ist heute von der Generalsynode der Evangelisch Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) in Ulm mit 45 von 47 abgegebenen Stimmen in die Kirchenleitung gewählt worden.

Landesbischof Friedrich: „Ich bin sehr dankbar für das klare Votum der Generalsynode, die mit Günther Beckstein einen populären bayerischen Politiker und glaubwürdigen evangelischen Christen in die Kirchenleitung der VELKD gewählt hat.“

Nach der heutigen Wahl gehören der Kirchenleitung in der Amtsperiode 2009 bis 2015 an: Regionalbischof Dr. Hans Mikosch (Gera), Oberkirchenrat Helmut Völkel (München), Pfarrer Harald Welge (Braunschweig), Ministerpräsident a. D. Dr. Günther Beckstein (Nürnberg), Kirchenrätin Susanne Böhland (Schwerin), Merle Fromberg M. A. (Meldorf bei Rendsburg), Präsident Sebastian H. Geisler (Bückeburg), Dipl.-Päd. Jürgen Schneider (Hermannsburg), und Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig (Dresden). Mitglieder der Kirchenleitung sind auch der Präsident der Generalsynode, Prof. Dr. Dr. h.c. Wilfried Hartmann (Hamburg), sowie die von der Bischofskonferenz gewählten Vertreter: der Leitende Bischof der VELKD, Landesbischof Dr. Johannes Friedrich (München), der den Vorsitz der Kirchenleitung inne hat, sein Stellvertreter, Landesbischof Jochen Bohl (Dresden), und Vizepräsident Arend de Vries (Hannover). Die Kirchenleitung umfasst sieben nichtordinierte und sechs ordinierte Mitglieder.

München, 23. Oktober 2009
Johannes Minkus, Pressesprecher